



Philippe Starck

Donnerstag, 4. November 2004

Lucky Philippe Starck

## Designpreis vergeben

Der französische Designer und Innenarchitekt Philippe Starck ist mit dem Lucky Strike Designer Award 2004 ausgezeichnet worden. Die Auszeichnung der Raymond-Loewy-Foundation wird seit 1991 vergeben und gehört mit 50.000 Euro zu den höchstdotierten Designerpreisen weltweit.

Den Preis soll Starck am Donnerstagabend in Berlin entgegennehmen. Der 1949 in Paris geborene Starck gehöre zu den wirtschaftlich erfolgreichsten und kulturell einflussreichsten Designern unserer Zeit, betonte der Präsident der Loewy-Foundation, Michael Erlhoff.

Starck wurde mit 20 Jahren Art Director bei Pierre Cardin in Paris und wurde 1979 mit schrill eingerichteten Bars, Diskotheken und Geschäften bekannt. 1982 beauftragte ihn Staatspräsident Francois Mitterrand mit der Einrichtung seiner privaten Räume im Elysée-Palast.

Neben Möbeln, Fernseh- und anderen Elektrogeräten, Uhren, Feuerzeugen und Aschenbechern entwarf Starck auch die kultige Zitronenpresse "Juicy Salif". Zu seinen nächsten Projekten gehört die Gestaltung von Eigentumswohnungen in Hamburg, nachdem er ähnliche Aufträge bereits in London, Sydney und Miami verwirklichte.

Zu den bisherigen Preisträgern des Lucky Strike Designer Awards gehören unter anderem der Kameramann Michael Ballhaus und der Modemacher Karl Lagerfeld.